

Evaluation der Okklusionsmethode und der Peripheral Detection Task - Eine experimentelle Untersuchung von Einfachmethoden zur Erfassung von visual demand

Diana Rösler

Die Diplomarbeit stellt einen Teil der Arbeit der Projektgruppe ADAM (Advanced Driver Attention Metrics) vor, die es sich zum Ziel gesetzt hat, einfache Labormethoden zu entwickeln, die visuelle Beanspruchung von Fahrerassistenzsystemen messen sollen. In einer experimentellen Laboruntersuchung wurden zwei verschiedene Labormethoden - die Okklusionsmethode und die Peripheral Detection Task (PDT) - evaluiert. 24

Versuchspersonen lösten sowohl unter Okklusion als auch mit PDT je zwölf verschiedene Nebenaufgaben. Für die Okklusionsmethode und die PDT wurden reliable Maße zur Bewertung von visueller Beanspruchung gefunden. Außerdem erfolgte ein Vergleich der Methoden mit Blickdaten aus einem statischen Fahrsimulator und subjektiven Angaben. Die Ergebnisse zeigen, dass Okklusion und PDT als Methoden zur Messung visueller Beanspruchung in Frage kommen.